

PROTOKOLL

über die 3. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Gellersen

am Montag, 7. Februar 2022

in der Turnhalle der Grundschule in Reppenstedt, Ostlandstraße 1
Beginn: 19:30 Uhr

Leitung: Ratsvorsitzende(r)

Hans-Joachim Einfeldt

anwesende Ratsmitglieder

Gabriele	Bauer	
Dr. Hinrich	Bonin	
Peter	Christmann	
Holger	Dirks	
Eckhard	Dittmer	digital
Birgit	Etzen	
Karoline	Feldmann	
Rainer	Garbers	
Lea-Sophie	Gellermann	
Oliver	Glodzei	
Jürgen	Hesse	digital
Annette	Hoffmann	ab TOP 5
Jürgen	Hövermann	
Annette	Kammeier	
Ute	Klingenberg	
Angela	Kopff-Fuhrberg	digital
Anna-Lena	Narewski	
Hans-Jürgen	Nischk	
Christian	Purps	
Cornelia	Schoen-Düngefeld	
Sandy	Schumann	
Burkhard	Stumpenhusen	
Arne	Topp	
Hans-Joachim	Uecker	

Dr. Barbara von Düring
Berni Wiemann

es fehlte(n)

Peter Bergen
Bernd Bundt
Karen Rabbe
Susanne Schumacher

bis TOP 5

Samtgemeindebürgermeister(in)

Steffen Gärtner

Gleichstellungsbeauftragte(r)

Dorothee von Plato

von der Verwaltung

Dietmar Meyer
Fabian Zerulla

zugleich als Schriftführer

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Feststellung eines Sitzverlustes
- 5 Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitgliedes
- 6 Genehmigung des Protokolls über die 2. Sitzung des Samtgemeinderates am 13.12.2021
- 7 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 8 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 9 Umbildung der (Fach)Ausschüsse

- 9.a Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales, Senioren, Partnerschaften und Kultur
- 9.b Ausschuss für Feuerschutz, Integration und Ordnungswesen
- 9.c Schulausschuss; einschl. Benennung einer/eines Ausschussvorsitzenden
- 10 Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE
- Verfahren zur Besetzung der ehrenamtlichen Stelle einer/eines ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten
- 11 Wahl und Berufung des Allgemeinen Vertreters des Samtgemeindebürgermeisters als erster Samtgemeinderat in das Beamtenverhältnis auf Zeit
- 12 Betriebsabrechnungsbogen 2020 (Abwasser)
- 13 Gebührenbedarfsberechnung der Abwasserbeseitigung für das Haushaltsjahr 2022
- 14 Aufstellung von konsolidierten Gesamtabschlüssen
Hier: Verzicht auf konsolidierte Gesamtabschlüsse
- 15 Geringfügige über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2020
- 16 Haushaltsplan 2022
 - a) Vorstellung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
 - b) Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan
- 17 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 17.a Anfrage des Ratsmitgliedes Gabriele Bauer (DIE LINKE)
- Beantwortung von Fragen zu den Notunterkünften der Samtgemeinde Gellersen
- 18 Schließung der Sitzung

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Einfeldt eröffnet um 19:33 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2

Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	27	0	0

Punkt 3

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	27	0	0

Punkt 4

Feststellung eines Sitzverlustes

Samtgemeindebürgermeister Gärtner begrüßt die Anwesenden und berichtet über die Mitteilung der Rückgabe des Ratsmandates von Ratsfrau Karen Rabbe. Er bedankt sich im Namen des Rates für ihr großes und leidenschaftliches Engagement im Rat, insbesondere im Schulausschuss und dem Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales, Senioren, Partnerschaften und Kultur der Samtgemeinde Gellersen. Er hofft, dass dies kein Abschied für die Ewigkeit ist und freut sich darauf, Frau Karen Rabbe vielleicht bald wieder in der Politik der Samtgemeinde Gellersen begrüßen zu dürfen.

Beschluss:

Der Sitzverlust von Frau Karen Rabbe wird festgestellt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	27	0	0

Punkt 5

Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitgliedes

Samtgemeindebürgermeister Gärtner begrüßt Frau Annette Hoffmann als Nachfolgerin von Frau Rabbe. Er nimmt die Pflichtenbelehrung vor und legt die Pflichtenbelehrung anschließend Frau Hoffmann zur Unterschrift vor. Abschlie-

ßend begrüßt Samtgemeindebürgermeister Gärtner Frau Hoffmann im Rat der Samtgemeinde Gellersen.

Punkt 6
Genehmigung des Protokolls über die 2. Sitzung des Samtgemeinderates am 13.12.2021

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Punkt 7
Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Samtgemeindebürgermeister Gärtner berichtet davon, dass die wichtigen Verträge für die Erweiterung der Grundschule Reppenstedt weitestgehend vergeben worden sind. Darüber hinaus berichtet er davon, dass die Förderrichtlinie für diese Maßnahme auf das Ende des Jahres 2022 verlängert worden ist. Somit konnten die ca. 3.200.000,00 € Fördermittel für die Maßnahme gesichert werden.

Weiterhin berichtet er davon, dass das Impfangebot weiterhin im Februar stattfinden wird, auch dezentral innerhalb der Dörfer. Er bedankt sich an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern bzw. Mitwirkenden, die das Impfangebot im Rahmen der Samtgemeinde Gellersen möglich machen.

Er informiert zusätzlich darüber, dass das Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Südergellersen abgeholt wurde. Zudem soll das Tragkraftspritzenfahrzeug für die Feuerwehr Heiligenthal im Laufe dieser Woche abgeholt werden.

Zum Thema des Impfangebots in den Gellerser Dörfern gibt Ratsfrau Kammeier die Rückmeldung, dass die Resonanz in Südergellersen sehr gering war. Dort wurden lediglich 8 Impfungen verteilt.

An dieser Stelle erkundigt sich Ratsherr Wiemann, ob man bei dem Booster-Angebot die freie Wahl zwischen den Impfstoffen haben würde.

Ausschussvorsitzender Einfeldt unterbricht an dieser Stelle und verschiebt das Thema mit der Impfung auf den letzten Tagesordnungspunkt „Behandlung von Anfragen und Anregungen“.

Punkt 8
Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 9
Umbildung der (Fach)Ausschüsse
a) **Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales, Senioren, Partnerschaften und Kultur**
b) **Ausschuss für Feuerschutz, Integration und Ordnungswesen**
c) **Schulausschuss; einschl. Benennung einer/eines Ausschussvorsitzenden**

Ratsherr Christmann wünscht Frau Karen Rabbe für die Zukunft alles Gute und hofft auf baldige Genesung. Er bedankt sich für die vergangene Rats- bzw. Ausschussarbeit von Frau Rabbe.

Außerdem teilt er für die Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE die sich hieraus ergebenden Veränderungen in den Fachausschüssen mit:

- a) Ratsfrau Hoffmann übernimmt die Mitgliedschaft im Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales, Senioren, Partnerschaften und Kultur
- b) Für den Ausschuss für Feuerschutz, Integration und Ordnungswesen wird kein stellv. Ausschussmitglied benannt.
- c) Ratsherr Hans-Joachim Uecker wird im Schulausschuss Ausschussmitglied und übernimmt den Vorsitz im Schulausschuss. Ein neues stellv. Ausschussmitglied wird nicht benannt.

Zudem teilt Ratsherr Christmann mit, dass Ratsherr Uecker als Ausschussmitglied im Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschuss ausscheidet. Für ihn soll Ratsfrau Hoffmann im Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschuss die Ausschussmitgliedschaft übernehmen, was die Position der stellv. Ausschussvorsitzenden einschließt.

Beschluss:
Die Umbildung der Fachausschüsse wird festgestellt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Beschluss:

Folgende stellv. Lehrervetreter werden für den Schulausschuss benannt: Verena Spiegelberg, Jens Jelken, Christian Rieder.

Folgende stellv. Elternvertreterin wird für den Schulausschuss benannt: Annkathrin Stahl-Streit.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Punkt 10

Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE

- Verfahren zur Besetzung der ehrenamtlichen Stelle einer/eines ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten

Ratsherr Christmann verweist auf den Vorschlag der Verwaltung im Samtgemeindeausschuss. Im Hinblick auf die Besetzung der ehrenamtlichen Stelle einer/eines ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten möchte er weiter verfahren, wie die Verwaltung es bereits vorgeschlagen hat. Die Verwaltung soll den Ausschreibungstext fertigen, einen Zeitplan fertigen und diesen dann zum Beschluss vorschlagen.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass ein erster Entwurf bereits verfasst worden ist, dieser liegt jetzt bei der Abstimmung mit dem Albatros e. V. und wird dann auf den Weg gebracht.

Ratsherr Hövermann macht deutlich, dass die Gruppe CDU/FDP die Einrichtung einer ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten nicht befürwortet und sich bisher enthalten hat und sich daher auch weiter enthalten wird.

Beschluss:

Die Verwaltung erstellt eine Stellenausschreibung unter Berücksichtigung der Anregungen aus dem Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/SIE LINKE vom 19.01.2022.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	11

Punkt 11

Wahl und Berufung des Allgemeinen Vertreters des Samtgemeindebürgermeisters als erster Samtgemeinderat in das Beamtenverhältnis auf Zeit

An dieser Stelle verlässt Herr Dietmar Meyer den Sitzungssaal.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner schlägt für die Wahl zum ersten Samtgemeinderat der Samtgemeinde Gellersen seinen allgemeinen Vertreter, Herrn Dietmar Meyer, vor. Innerhalb der stark wachsenden Samtgemeinde Gellersen mit bald 15.000 Einwohnern gilt Herr Meyer als starke, verlässliche Stütze innerhalb der Samtgemeindeverwaltung. Zusätzlich zu den steigenden Einwohnerzahlen der Samtgemeinde Gellersen nehmen auch die vielfältigen Verwaltungsaufgaben stark zu. Die Beförderung zum ersten Samtgemeinderat ist zum einen eine Wertschätzung für die bereits geleistete Arbeit von Herrn Meyer aber auch im Hinblick auf die stetig neuen Verwaltungsaufgaben steht Herr Meyer mit seinem Wissen, seiner Rechtsauffassung und „seiner Beharrlichkeit“ stets im Einsatz für die Samtgemeinde Gellersen. Er bittet daher die anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussvorlage zu folgen.

Anschließend bedankt sich Ratsherr Christmann für den Vorschlag bei Samtgemeindebürgermeister Gärtner. Er spricht seine Unterstützung aus und befürwortet das Binden eigenen Personals sowie die Wertschätzung des Personals.

Auch Ratsherr Hövermann gibt seine Zustimmung ab. Er bedankt sich bei Herrn Meyer für die verlässliche jährliche Bearbeitung der Haushalte, auch für die Gemeinden, und kann sich keinen Besseren für die Beförderung zum ersten Samtgemeinderat der Samtgemeinde Gellersen vorstellen.

Ratsherr Dr. Bonin merkt an, dass sich weitere Aussagen über den „Finanzmanager“ der Samtgemeinde Gellersen erübrigen würden. Die Beförderung zum ersten Samtgemeinderat ist ein Schritt von einer kleinen vergleichbaren Kommune zu einer Kommune, die eine Liga höher spielt.

Beschluss:

1. Von einer Ausschreibung des Beamtenverhältnisses auf Zeit wird gem. § 109 Abs. 1 Satz 4 Ziffer 3 NKomVG abgesehen.
2. Herr Dietmar Meyer wird als allgemeiner Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters als erster Samtgemeinderat zum 01.04.2022 gewählt und nach § 5 der Hauptsatzung in das Beamtenverhältnis auf Zeit berufen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Im Anschluss an die Beschlussfassung überreicht Samtgemeindebürgermeister Gärtner Herrn Meyer die Berufungsurkunde, spricht Glückwünsche aus und bedankt sich an dieser Stelle nochmals für die bereits vergangene und auch zukünftige Zusammenarbeit mit Herrn Meyer.

Daraufhin ergreift Herr Meyer das Wort und bedankt sich beim Samtgemeindebürgermeister Gärtner sowie beim Rat für die bereits vergangene und auch zukünftige gute Zusammenarbeit. Er erzählt an dieser Stelle noch seinen Werdegang, wie er zu der Kommunalverwaltung gekommen ist.

Punkt 12

Betriebsabrechnungsbogen 2020 (Abwasser)

Beschluss:

Der Betriebsabrechnungsbogen 2020 der Abwasserbeseitigung wird zur Kenntnis genommen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Punkt 13

Gebührenbedarfsberechnung der Abwasserbeseitigung für das Haushaltsjahr 2022

Beschluss:

Die Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2022 wird beschlossen. Der Preis für die Abwassergebühr bleibt unverändert bei 1,91 €/m³.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Punkt 14

Aufstellung von konsolidierten Gesamtabschlüssen

Hier: Verzicht auf konsolidierte Gesamtabschlüsse

Herr Meyer erläutert zunächst den Begriff des konsolidierten Gesamtabchlusses. Ein Verzicht auf den konsolidierten Gesamtabschluss erspart der Verwaltung viel Arbeit. Solange der konsolidierte Gesamtabschluss geringer als 30 %

der Bilanzsumme/Geschäftstätigkeit beträgt, kann auf diesen verzichtet werden. Sobald die 30 % überschritten werden, muss dieser nach gesetzlicher Grundlage sowieso gefasst werden.

Ratsherr Christmann bittet, bei der Beschlussfassung die Ziffer 3. aus dem Samtgemeindeausschuss mit zu übernehmen.

Beschluss:

1. Bis auf Weiteres wird auf einen konsolidierten Gesamtabchluss in der Samtgemeinde Gellersen verzichtet.
2. Es erfolgt eine jährliche Überprüfung durch die Verwaltung, ob weiterhin eine untergeordnete Bedeutung der samtgemeindeeigenen Gesellschaften vorliegt. Sobald diese nicht mehr vorliegt, ist ein konsolidierter Gesamtabchluss zu erstellen.
3. Der Finanz- und Wirtschaftsförderausschuss ist von der jährlichen Überprüfung des konsolidierten Gesamtabchlusses regelmäßig zu unterrichten.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Punkt 15

Geringfügige über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Jahr 2020

Samtgemeindebürgermeister Gärtner erläutert die Begrifflichkeiten geringfügige über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen.

Beschluss:

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen auf Auszahlungen von unerheblicher Bedeutung für das Jahr 2020 werden zur Kenntnis genommen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Punkt 16

Haushaltsplan 2022

a) Vorstellung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans

b) Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan

Herr Meyer stellt den Haushalt 2022 mittels einer PowerPoint-Präsentation in aller Ausführlichkeit vor. Dabei geht er auf die Begrifflichkeiten, die hohen Investitionen und die damit verbundenen Risiken für die zukünftige Ausrichtung der Samtgemeinde Gellersen ein. Auch spricht er kurz die finanziellen Auswir-

kungen der Corona-Pandemie bis zum heutigen Datum an und gibt eine vorsichtige Zukunftsprognose.

Anschließend bedankt sich der Ratsvorsitzende Einfeldt bei Herrn Meyer.

Im Anschluss ergreifen Samtgemeindebürgermeister Gärtner und die Ratsherren Christmann und Hövermann das Wort und bedanken sich ausführlich für den Vortrag und die Ausarbeitung des Haushaltes 2022 bei Herrn Meyer. Die Wortbeiträge werden dem Protokoll im Anhang beigelegt.

Daraufhin ergreift Ratsherr Wiemann das Wort und bedankt sich in aller Ausführlichkeit bei der Verwaltung, wobei er einen besonderen Dank an Samtgemeindebürgermeister Gärtner richtet. Er hebt besonders die hohen Förderungen hervor, durch die es der Samtgemeinde Gellersen möglich war, viel umzusetzen. Dabei hebt er den geplanten Bau des Sportkindergartens, welcher dem hohen Anspruch der Eltern und Erzieher(innen) gerecht wird, besonders hervor. Zusätzlich hebt er die Wichtigkeit von Photovoltaikanlagen auf den samtgemeindeeigenen Objekten besonders hervor.

Daraufhin ergreift Ratsherr Glodzei das Wort. Dieser spricht die Wichtigkeit der erneuerbaren Energien an und möchte dieses Thema sich für dieses Jahr besonders vornehmen.

Anschließend hat Ratsfrau Kopff-Fuhrberg noch eine Ergänzung zum Vortrag von Ratsherrn Christmann zu machen: Sie verweist auf die starken Einschränkungen durch die Lockdowns aufgrund der Corona-Pandemie. Daraufhin hebt sie die Wichtigkeit der Luftfilteranlagen für die Grundschulen und Kindertagesstätten hervor. Auch über die Corona-Pandemie hinaus bieten diese Luftfilteranlagen einen erhöhten Schutz vor Krankheitserregern. Sie hofft auf eine zeitnahe Einigung im Hinblick auf die Luftfilteranlagen und bedankt sich bei allen.

Ratsherr Purps erkundigt sich bei Samtgemeindebürgermeister Gärtner nach dem Stand der KfW-Förderung in Höhe von 500.000,00 € für den Sportkindergarten in Reppenstedt. Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass der Antrag für die Förderung nicht eingereicht worden ist, da der hierfür benötigte Planungsstand noch nicht erreicht war. Die Verwaltung habe nicht mit einem spontanen Ende der KfW-Förderung gerechnet. Somit konnte der Förderungsantrag nicht rechtzeitig eingereicht werden.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für den Haushalt 2022 werden beschlossen. Das Investitionsprogramm wird beschlossen. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	28	0	0

Punkt 17

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Samtgemeindebürgermeister Gärtner ergreift noch einmal das Wort bezüglich der eingangs verschobenen Impftermine. Nach Abstimmung mit den Landkreis Lüneburg habe man sich bewusst dafür entschieden, das Impfangebot trotz der geringeren Nachfrage weiter anzubieten. Aufgrund des täglichen Impfangebots in Reppenstedt habe man sich dazu entschieden, dezentral in den einzelnen Dörfern ein Angebot zu machen. Es wurde von vornherein nicht damit gerechnet, dass das Impfangebot hoch frequentiert angenommen wird.

Wichtig war es, den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort die Möglichkeit zur Wahrnehmung von Impfterminen zu geben, um somit auch unschlüssigen oder älteren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben.

Ratsfrau Kopff-Fuhrberg fragt an, ob es bei der Beschlussfassung für die digital teilnehmenden Ratsmitglieder möglich wäre, eine Mitteilung über das Abstimmungsergebnis zu bekommen.

Ratsvorsitzender Einfeldt möchte dies zukünftig ansagen.

Ratsherr Hövermann äußert sich ebenfalls zu den Impfterminen. In Kirchgellersen habe er alle möglichen Institutionen losgeschickt, um Werbung dafür zu machen. Mit Spannung verfolgt er die Zahl der Impfungen am 08.02.2022.

Daraufhin ergreift Samtgemeindebürgermeister Gärtner noch einmal das Wort. Gerade im Hinblick darauf, dass eine mögliche vierte Impfung für die über 70-Jährigen in naher Zukunft erwartbar ist, möchte man das Impfangebot in den Gellerser Dörfern dezentral aufrechterhalten. In diesem Hinblick werden erhöhte Zahlen erwartet.

Ratsherr Glodzei gibt anschließend einen Sachstand über die Gegenveranstaltung zur Mahnwache, die regelmäßig montags vor dem Rathaus der Samtge-

meinde Gellersen in Reppenstedt stattfindet und kündigt die fraktionsübergreifend abgestimmte Plakataktion „Gellersen hält zusammen“ an.

Daraufhin äußert Ratsherr Hesse einen Wunsch nach einer zweiten Kamera für den Sitzungssaal für die digital teilnehmenden Personen.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner entgegnet, dass die Verwaltung der Samtgemeinde Gellersen den Aufwand für die digitale Übertragung überschaubar halten möchte. Wichtig waren, dass funktionierende Mikrofone für die Übertragung eingerichtet waren. Auf eine zweite Kamera soll auch zukünftig verzichtet werden, da auch mit einer Kamera eine digitale Sitzungsteilnahme ohne triftige Einschränkungen möglich ist.

Ratsvorsitzender Einfeldt ergänzt, dass er auch zukünftig bei Wortbeiträgen und Anwesenheiten die Namen der anwesenden Ratsmitglieder eher und häufiger nennen möchte.

Punkt 17.a

Anfrage des Ratsmitgliedes Gabriele Bauer (DIE LINKE)

- Beantwortung von Fragen zu den Notunterkünften der Samtgemeinde Gellersen

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 18

Schließung der Sitzung

Ratsvorsitzender Einfeldt schließt um 21:09 Uhr die Sitzung.

Hans-Joachim Einfeldt
Ratsvorsitzender

Steffen Gärtner
Samtgemeinde-
bürgermeister

Fabian Zerulla
Schriftführer